

FC Höchst - FC Andelsbuch 3:3 (0:1)

2015-11-15 14:37

Tore: 49. Karahasanovic, 89. Authried, 90+2. Prunitsch bzw. 10. Ribeiro, 61. Braun, 76. Bechter (Handelfer)

FC Höchst: Nagel - Meier, Helbok, König (78. Wurzer), Blum - Spahiu (60. Authried), Winkler, Karahasanovic, Popovic - Prunitsch, Umjenovic

FC Andelsbuch: Schneider, Metzler, Echter, Von der Tannen, Walch, Fink, Ritter, Simma (90. Braun), Kleber, Braun (80. Halder), Ribeiro

In einer ansehnlichen Nachtragspartie zur 10. Runde erarbeiteten sich beide Teams bereits in der ersten Hälfte zahlreiche gute Möglichkeiten. In der 10. Minute nützt Ribeiro die Gelegenheit und kann unseren Kapitän Mathias Nagel mit einem Heber zum 0:1 überlisten.

In der zweiten Hälfte kommen Robert Blum und Co. mit viel Elan aus der Kabine. Ivan Popovic holt über die linke Seite einen Eckball heraus, den Frederic Meier aufs lange Fünfeck bringt. Dort gelingt Samir Karahasanovic im zweiten Versuch mit seinem starken linken Fuss der Ausgleich zum 1:1.

Nach weiteren guten Vorstößen unserer Mannschaft kontern die Wälder über die rechte Seite, der satte halbhohle Flankenball trifft Adrian Braun, der mit seinem Körper am richtigen Fleck gestanden ist. Der Ball springt unhaltbar für Nagel ins rechte Eck.

Der FC Höchst vergibt weitere ein, zwei Chancen in einem guten Vorarlbergligaspiel. Doch sind es die Andelsbacher, die den nächsten Treffer erzielen. Andreas Bechter verwandelt einen Handelfmeter zum 1:3.

In der 89. Minute macht es unser Eins noch einmal spannend. Nach einem Freistoss von Samir drückt der eingewechselte Oliver Authried den Ball mit dem Kopf über die Linie zum 2:3.

In der zweiten Minute der Nachspielzeit verlängert Dominik Helbok einen langen Ball von Mathias Nagel, Stefan Prunitsch trifft zum verdienten Endstand von 3:3. Somit überwintert unser Eins in der Tabelle auf dem 7. Tabellenplatz.

Nach dem Schlusspfiff verabschiedete sich der FC Höchst von Ulrich Winkler. Der ehemalige Profi von SW Bregenz, Cashpoint Altdorf, FC Kärnten, LASK Linz und Wacker Innsbruck beendete mit dem letzten Spiel der Herbstsaison seine erfolgreiche Karriere. Wir wünschen ihm für die berufliche Zukunft alles Gute!

